

Städtische Behörden und Amtsstellen.

Der Magistrat.

Besteht auf Grund des Gesetzes vom 14. April 1869, die Verfassung und Verwaltung der Städte und Flecken der Provinz Schleswig-Holstein betreffend, aus dem Bürgermeister (Oberbürgermeister) einem Beigeordneten (zweiten Bürgermeister), und aus mehreren Senatoren, (6 besoldeten und 6 nicht besoldeten), deren Zahl durch Ortsstatut bestimmt ist.

Oberbürgermeister B. Schnackenburg, vorsitzender Bürgermeister, Bureau im Rathaus, Zimmer 47

Zweiter Bürgermeister Max Brauer, Beigeordneter, Bureau im Rathaus, Zimm. 51

Dr. W. Harbeck, besoldeter Senator, Bureau im Rathaus, Zimmer 77

F. Schöning, besoldeter Senator, Bureau im Rathaus, Zimmer 74

Dr. Goeritz, besoldeter Senator, Bureau im Rathaus, Zimmer 25

Aug. Kirch, besoldeter Senator, Bureau im Rathaus, Zimmer 113

F. Marlow, unbesoldeter Senator, Bureau im Rathaus, Zimmer 53

E. Groth, unbesoldeter Senator, Bureau im Rathaus, Zimmer 22

Herrn Thomas, unbesoldeter Senator

Carl Zanker, unbesoldeter Senator

Wilh. Sievert, unbesoldeter Senator

Friedr. Lind, unbesoldeter Senator

Friedr. Miether, Stadtbaurat für Tiefbau, besoldeter Senator, Zimmer 112

Kurt Meyer, Stadtbaurat für Hochbau, besoldeter Senator, Zimmer 91

Abgeordnete zum Deutschen Reichstage.

Altona gehört nach dem Reichswahlgesetz vom 27. April 1920 zum 14. Wahlkreis, der die Provinz Schleswig-Holstein und den Oldenburgischen Landesteil Lübeck umfaßt. Durch Verordnung vom 30. April 1920 sind die Reichstagswahlen in Schleswig-Holstein ebenso wie in den übrigen Abstimmungsgebieten im Osten bis zur erfolgten Grenzregelung verschoben worden. Bis dahin gehören die bisherigen 11 Abgeordneten zur Nationalversammlung als Vertreter des 14. Wahlkreises dem Deutschen Reichstage an. Aus Altona sind darunter: Justizrat Waldstein, Sekretärin Luise Schroeder, Oberpräsident Kürbis.

Abgeordnete zur verfassunggebenden Preußischen Landesversammlung.

Die Provinz Schleswig-Holstein bildete den 14. Wahlkreis mit 16 Abgeordneten. Aus Altona wurden gewählt: Oberbürgermeister Schnackenburg, Senator Wilhelm Sievert.

Abgeordnete zum Provinzial-Landtag.

Oberbürgermeister B. Schnackenburg, Bürgermeister M. Brauer, Senator Aug. Kirch, Bürgerwahrer G. Ostertag, Stadtverordneter Rechtsanwalt Dr. Petersen.

Der Stadtausschuß.

Vorsitzender: Oberbürgermeister Schnackenburg und als dessen ständiger Vertreter Senator Dr. Harbeck

Mitglieder: 1. Senator Schöning; 2. Senator Groth; 3. Senator Thomas; 4. Senator Sievert

Stadtausschuß Sekretär: Obersekretär Marwedel, Bureau: Klopstockstraße 4, Zimmer 1.

Die Stadtgemeinde

bildet in Gemäßheit des Gesetzes vom 14. April 1860 eine Korporation, welcher die Selbstverwaltung ihrer Angelegenheiten nach näherer Vorschrift jenes Gesetzes zusteht und wird vertreten durch

die Stadtbehörde,

aus zwei Kollegien bestehend.

a) Das Magistrats-Kollegium ist die Obrigkeit der Stadt und die leitende kommunale Verwaltungsbehörde.

Als Obrigkeit innerhalb des Stadtbezirkes hat der Magistrat auf Befolgung der bestehenden Gesetze und Verordnungen zu achten, die Aufträge der vorgesetzten Behörde auszuführen, sowie auch das gesamte Stadtwesen zu beaufsichtigen und die deshalb erforderlichen obrigkeitlichen Maßnahmen zu treffen.

Als Verwaltungsbehörde ist der Magistrat die alleinige ausführende, er vertritt die Stadtgemeinde nach außen.

b) Das Stadtverordneten-Kollegium vertritt mit dem Magistrat in Beziehung auf die inneren Gemeindeangelegenheiten und Ökonomie die Stadtgemeinde. Dasselbe hat über alle inneren Gemeinde-Angelegenheiten und Gegenstände der Stadtkommune, soweit solche nicht nach der Städteordnung dem Magistrat allein überwiesen sind, die mitwirkende Beschlußfassung und die Kontrolle über die Befolgung und Ausführung der Gemeindebeschlüsse. Die Stadtverordneten-Versammlung hat außerdem ihr Gutachten über alle das städtische Gemeinwesen angehenden Gegenstände abzugeben und kann dem Magistrat auch unangefordert Vorschläge in betreff der städtischen Verwaltung machen. Das Kollegium besteht aus 66 Mitgliedern, die auf die Dauer von 6 Jahren gewählt werden.

Das Stadtverordneten-Kollegium.

(Stand Oktober 1920)

Bürgerwahrer: Gewerkschaftsangehörter G. Ostertag, Langenfelderstr. 43.
Stellvertreter: Justizrat O. Löwenthal, Kaiserstraße 23.

Stadtverordnete:

- Martin Hage, Kassenhote, Barnerstraße 5
- Gustav Hähnel, Gewerkschaftsangehörter, Pinneberger Chaussee 21
- Frau Alma Wartenberg, Bahnenfelder Kirchenweg 14
- Georg Kirchner, Tischler, Barnerstraße 27
- Ernst Nehlsen, Tischler, Geibelstraße 41
- Gottlieb Ostertag, Gewerkschaftsangehörter, Langenfelderstraße 43
- Frau Dora Meyer, Herdenstraße 38
- Fritz Zorn, Buchbinder, Steenkamp 28
- Adolf Hübner, Gaswärter, Lauenburgerstraße 5
- Karl Lauschmann, Eisenreher, Adickesstraße 50
- Max Behrens, Fabrikarbeiter, Barnerstraße 11
- Berhard Timmermann, Ortskassenbeamter, Steenkamp 50
- Johann Burmeister, Eisenbahnarbeiter, Holstenstraße 216
- Wilhelm Fischer, Werkarbeiter, Palmallee 42
- Adolf Wagner, Oberwacheninspektor, Bülowstraße 4
- Conrad Deuker, Getreide-Kontrollor, Paulstraße 23
- Heinrich Möller, Feuerwehrmann, Borselstraße 11
- August Knolle, Metallarbeiter, Bahnenfelder Kirchenweg 18

Berichtigungen, Anfragen, Buchbestellungen usw. sind zu richten an den Verlag, Altona, Breitestraße 173.

- Wilhelm Thies, Krankenkassenangehörter, Rainweg 44
- Gustav Nagel, Modellstecher, Weberstraße 32
- Heinrich Zabel, Kaufmann, Breiterstraße 46
- Frau Luise Andersen, Witwe, Arndstraße 1
- Hermann Wülken, Maschinenbauer, Stutsmoor 4
- Otto Peters, Tischler, Weberstraße 5
- Otto Fischer, Maler, Barnerstraße 28
- Heinrich Hoffmann, Tischler, Gerichstraße 36
- August Bünte, Arbeiter, Stutsmoor 27
- Frau Anna Houtmann, Zeisestraße 170
- Heinrich Sonnberg, Klemmner, Geibelstraße 23
- Markus Nagel, Magistrats-Assistent, Eimsbüttelstraße 129
- Aug. Blatt, Metallarbeiter, Paulstraße 7
- Karl Emge, Zigarrenarbeiter, Holstenstraße 181
- Heinr. Dühn, Zimmerer, Bachstraße 82
- Karl Stahr, Klemmner, Adickesstraße 47
- Fritz Sadewasser, Polizeiwachmeister, Kreuzweg 107
- Hans Wilms, Eisenbahnbeamter, Schœl-Pfissenstraße 6
- Friedrich Wulff, Heizer, Christianstraße 32
- Arno Sievert, Schlosser, Eimsbüttelstraße 55
- Richard Finnen, Eisendecker, Papenstraße 55 H. 2
- B. Münsterberg, Schlosser, große Rainstraße 104
- Albert Jerchow, Schiffszimmerer, Langenfelderstraße 72
- Johna Burmeister, Nietler, Kleine Fischerstraße 21
- Emil Thöner, Gastwirt, Eimsbüttelstraße 43
- Otto Löwenthal, Justizrat Kaiserstraße 23
- Frau Emgard Jäger, Vorsteherin des Pflegeamts, Palmallee 120
- Wilhelm Paris, Elektrotechniker, Königsstraße 83
- Heinrich Thomsen, Rektor, Bülowstraße 6
- Conrad Böhn, Schornsteinfegermeister, Eimsbüttelstraße 47
- Johannes Mathiesen, Magistrats-Obersekretär, Cranachstraße 28
- Dr. Siegfried Warburg, Justizrat, Palmallee 31
- Frau Frieda Kühns, Goethestraße 1
- Hermann Kahke, Kolonialwarenhandler, Ottensener Marktplatz 11
- Wilhelm Hauschildt, Kaufmann, Oevelgönne 26
- August Bieffeldt, Lehrer, Hirtenweg 12
- Hans Friedrich Maack, Postsekretär, Fritz Reuterstraße 17
- A. König, Geschäftsführer, Fischmarkt 21
- Friedrich Wilhelm Schottke, Kaufmann, Palmallee 76
- Julius Ehrlich, Schlossermeister, Sonnenstraße 19
- J. H. Hermann Bauermeister, Kaufmann, Ernst Auguststraße 24
- Clemens Mödendorf, Lehrer, Fischersalallee 64
- Dr. Lorenz Petersen, Rechtsanwalt, Mollkestraße 174
- Frau Frieda Nomen, Lehrerin, Dippolstraße 7
- Heinrich Sievers, Rektor, Wohlersallee 16
- E. Söhler, Kupferschmiedemeister, große Westerstraße 53
- Friedrich Jüch, Direktor der Altonaer Qual- und Lagerhausgesellschaft, Philosophenweg 4
- Heinrich Leo, Werkmeister, Goebenstraße 31

Bezirks-Vorsteher der Vororte.

Für jeden der Vororte Bahrenfeld, Othmarschen und Oevelgönne ist gemäß § 62 der Städte-Ordnung und des § 17 des Orts-Statuts ein Bezirksvorsteher auf die Dauer von 6 Jahren gewählt.

Den Bezirksvorstehern liegen folgende Geschäfte ob: a) die Beaufsichtigung der Straßen und Wege, b) An- und Abmeldungen, c) Verteilung der Einquartierung. Außerdem haben sie einzelne Aufträge des Magistrats zu erledigen und den Angelegenheiten ihres Bezirks ihre volle Aufmerksamkeit zuzuwenden. Sie müssen in ihrem Bezirk wohnhaft sein.

Bezirksvorsteher:

- In Bahrenfeld: Herr. Evers, Mozartstraße 74; Stellvertreter: C. Eggers
- In Othmarschen: Herr. Schmidt, Scharnhorststraße 24; Stellvertreter: W. Mohrmann
- In Oevelgönne: Stellvertreter: W. Siemsen

Das Polizeiamt.

Königsstraße 149 Fernsprecher El 905-908, No 3181-3183.
Polizeimeister: Senator Dr. Goeritz.

Verwaltungsabteilungen.

Exekutiv-Polizei.

Kommandeur: Oberpolizeiinspektor Weiss; Vertreter: Polizeiinspektor Moll.

Kommandobureau:

Polizeioberwachtmstr. Heilmann und Polizeioberwachtmstr. Freese.
Stenographin: Frau Ruttkowski.

Geschäftsbereich: Personal- und Disziplinarsachen der bei der Exekutivpolizei, der Kriminal-, Sitten-, politischen Polizei, dem Polizeigefängnis sowie der Gewerbe- und Schiffs-Inspektoren, Kommissare, Polizeiwachmeister und Polizeiscreniten - Organisation und Ausrüstung, Pferdebeschaffung, Bahnhofspolizei, Arrestantentransportwesen, Polizeihunde. Zum Geschäftsbereich des Oberpolizeiinspektors gehören außerdem die Abteilung II (Kriminal-, Sitten-, politische und Staatspolizei), die Gewerbe- und die Hafenpolizei sowie das Polizeigefängnis.

Der Exekutivpolizei gehören an 6 Polizeikommissare, 2 Hilfskommissare, 22 Polizeioberwachtmeister und 22 Polizeiwachmeister. Der Oberpolizeiinspektor und 3 Polizeiwachmeister sind beurlaubt.

Polizei-Revier: a) Stadtbezirk.

- Revier I: gr. Westerstraße 8, Vorsteher Kommissar Schramm; Vertreter Oberwachtmeister Müller.
- Revier II: Langestr. 97, Vorsteher Kommissar Jacob; Vertreter Oberwachtmeister Kraack.
- Revier III: gr. Johannistr. 72, Vorsteher Kommissar Weese; Vertreter Oberwachtmeister Schöberrmann II.
- Revier IV: kl. Gärtnestr. 162, Vorsteher Kommissar Hiltzgrad; Vertreter Oberwachtmeister Stedt.
- Revier V: Am Born 1, Vorsteher Kommissar Köhnke, Vertreter Oberwachtmeister Harudel.
- Hafen-Polizeirevier, Altonaer Landungsbrücken, Vorsteher Hafenmeister Bartz, Vertreter Oberwachtmeister Junge.

Geschäftsbereich: Polizeiwachdienst im Altonaer Hafen und auf der Elbe, einschließlich der Landungsbrücken und Stege, Beaufsichtigung des Fährbetriebes, der Jollenführerdampfer, des Jollen- und des Passagierverkehrs.

Repaired Document
Plastic Covered Document

Illegible
Soiled Document

Torn Page(s)